

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Saalekreis
März 2022



Sperrfrist:
31.03.2022, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Saalekreis
Berichtsmonat:	März 2022
Erstellungsdatum:	28.03.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.05.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

Förderstatistik

Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten einzelner zugelassener kommunaler Träger (zKT) weisen Regionen zum einen erhöhte Zugangs- und Bestandswerte für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" auf. Zum anderen ist eine Veröffentlichung der entsprechenden Abgangs- und Verbleibsdaten nicht möglich; diese Daten der jeweiligen Regionen sind daher unterzeichnet. Die Sonderauswertung "Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung" gibt Auskunft über die betroffenen JC und die vermutete Übererfassung. [Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Saalekreis

März 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Saalekreis
 März 2022

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.449	9.664	9.708	-215	-2,2	-1.216	-11,4	-10,3	-8,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.703	5.946	6.068	-243	-4,1	-1.272	-18,2	-16,1	-11,9
57,6% Männer	3.284	3.440	3.498	-156	-4,5	-692	-17,4	-15,1	-11,9
42,4% Frauen	2.419	2.506	2.570	-87	-3,5	-580	-19,3	-17,3	-11,9
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	533	580	593	-47	-8,1	-171	-24,3	-19,9	-10,3
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	124	151	177	-27	-17,9	-25	-16,8	-6,2	17,2
37,9% 50 Jahre und älter	2.163	2.292	2.361	-129	-5,6	-434	-16,7	-13,1	-8,7
26,0% dar. 55 Jahre und älter	1.484	1.561	1.613	-77	-4,9	-237	-13,8	-11,0	-7,0
43,1% Langzeitarbeitslose	2.457	2.508	2.554	-51	-2,0	-389	-13,7	-10,6	-5,3
5,6% Schwerbehinderte Menschen	318	328	337	-10	-3,0	-30	-8,6	-8,4	-4,5
11,4% Ausländer ^{*)}	652	672	694	-20	-3,0	-190	-22,6	-18,5	-11,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	915	1.037	1.248	-122	-11,8	-76	-7,7	-1,5	-11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	318	330	669	-12	-3,6	-137	-30,1	-22,5	-15,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	218	277	187	-59	-21,3	13	6,3	27,6	-8,3
seit Jahresbeginn	3.200	2.285	1.248	x	x	-254	-7,4	-7,2	-11,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.162	1.162	795	-	-	56	5,1	35,0	-4,9
dar. in Erwerbstätigkeit	378	355	231	23	6,5	-42	-10,0	23,7	-8,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	293	267	110	26	9,7	109	59,2	108,6	6,8
seit Jahresbeginn	3.119	1.957	795	x	x	316	11,3	15,3	-4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	6,1	6,3	x	x	x	7,2	7,3	7,1
dar. Männer	6,4	6,7	6,8	x	x	x	7,8	7,9	7,8
Frauen	5,3	5,5	5,6	x	x	x	6,6	6,7	6,4
15 bis unter 25 Jahre	7,5	8,2	8,4	x	x	x	10,5	10,8	9,8
15 bis unter 20 Jahre	5,4	6,5	7,7	x	x	x	6,4	7,0	6,5
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,8	6,0	x	x	x	6,6	6,7	6,6
55 bis unter 65 Jahre	5,8	6,1	6,3	x	x	x	6,9	7,0	7,0
Ausländer ^{*)}	19,2	19,8	20,4	x	x	x	27,1	26,6	25,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,6	6,7	x	x	x	7,7	7,8	7,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.909	7.171	7.345	-262	-3,7	-1.174	-14,5	-12,5	-8,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.700	7.879	8.012	-179	-2,3	-1.120	-12,7	-11,4	-8,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.739	7.916	8.048	-177	-2,2	-1.119	-12,6	-11,4	-8,5
Unterbeschäftigungsquote	7,8	8,0	8,2	x	x	x	9,0	9,1	8,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.534	1.716	1.785	-182	-10,6	-488	-24,1	-22,1	-17,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.029	8.127	8.088	-99	-1,2	-1.008	-11,2	-10,2	-10,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.430	2.498	2.502	-69	-2,7	-348	-12,5	-9,2	-9,3
Bedarfsgemeinschaften	6.352	6.434	6.416	-82	-1,3	-850	-11,8	-11,0	-10,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	222	268	190	-46	-17,2	-154	-41,0	-27,8	42,9
Zugang seit Jahresbeginn	680	458	190	x	x	-200	-22,7	-9,1	42,9
Bestand	1.317	1.378	1.393	-61	-4,4	5	0,4	16,2	27,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Saalekreis
 März 2022

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.039	3.160	3.132	-121	-3,8	-447	-12,8	-13,1	-12,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.944	2.076	2.132	-132	-6,4	-523	-21,2	-20,2	-17,6
55,8% Männer	1.084	1.186	1.229	-102	-8,6	-313	-22,4	-21,1	-18,0
44,2% Frauen	860	890	903	-30	-3,4	-210	-19,6	-19,0	-17,0
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	171	190	183	-19	-10,0	-87	-33,7	-30,7	-25,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	37	40	-5	-13,5	-6	-15,8	-14,0	2,6
54,1% 50 Jahre und älter	1.052	1.120	1.143	-68	-6,1	-162	-13,3	-11,2	-9,4
44,5% dar. 55 Jahre und älter	865	903	916	-38	-4,2	-87	-9,1	-7,5	-6,7
19,4% Langzeitarbeitslose	377	379	396	-2	-0,5	-30	-7,4	-10,8	-7,5
7,2% Schwerbehinderte Menschen	140	144	148	-4	-2,8	-3	-2,1	1,4	7,2
6,2% Ausländer ^{*)}	120	125	125	-5	-4,0	-8	-6,3	-10,1	-10,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	432	493	644	-61	-12,4	-72	-14,3	1,4	-12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	247	240	488	7	2,9	-72	-22,6	-22,6	-12,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	139	67	-39	-28,1	7	7,5	41,8	-1,5
seit Jahresbeginn	1.569	1.137	644	x	x	-153	-8,9	-6,7	-12,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	539	550	366	-11	-2,0	-54	-9,1	25,0	-8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	286	264	177	22	8,3	-54	-15,9	15,8	-11,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	112	52	-11	-9,8	18	21,7	77,8	10,6
seit Jahresbeginn	1.455	916	366	x	x	23	1,6	9,2	-8,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,6	2,7	2,7
dar. Männer	2,1	2,3	2,4	x	x	x	2,7	2,9	2,9
Frauen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,3	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,7	2,6	x	x	x	3,8	4,1	3,6
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,9	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	2,9	x	x	x	3,1	3,2	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,5	3,6	x	x	x	3,8	3,9	3,9
Ausländer ^{*)}	3,5	3,7	3,7	x	x	x	4,1	4,5	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,7	2,9	2,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.983	2.114	2.169	-131	-6,2	-504	-20,3	-19,5	-17,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.158	2.272	2.326	-114	-5,0	-538	-20,0	-19,5	-16,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.191	2.302	2.356	-111	-4,8	-542	-19,8	-19,6	-17,3
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.534	1.716	1.785	-182	-10,6	-488	-24,1	-22,1	-17,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Saalekreis
 März 2022

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	6.410	6.504	6.576	-94	-1,4	-769	-10,7	-8,8	-5,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.759	3.870	3.936	-111	-2,9	-749	-16,6	-13,7	-8,5	
58,5% Männer	2.200	2.254	2.269	-54	-2,4	-379	-14,7	-11,6	-8,1	
41,5% Frauen	1.559	1.616	1.667	-57	-3,5	-370	-19,2	-16,4	-8,9	
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	362	390	410	-28	-7,2	-84	-18,8	-13,3	-1,7	
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	92	114	137	-22	-19,3	-19	-17,1	-3,4	22,3	
29,6% 50 Jahre und älter	1.111	1.172	1.218	-61	-5,2	-272	-19,7	-14,9	-8,0	
16,5% dar. 55 Jahre und älter	619	658	697	-39	-5,9	-150	-19,5	-15,4	-7,3	
55,3% Langzeitarbeitslose	2.080	2.129	2.158	-49	-2,3	-359	-14,7	-10,5	-4,9	
4,7% Schwerbehinderte Menschen	178	184	189	-6	-3,3	-27	-13,2	-14,8	-12,1	
14,2% Ausländer ^{*)}	532	547	569	-15	-2,7	-182	-25,5	-20,3	-12,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	483	544	604	-61	-11,2	-4	-0,8	-4,1	-10,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	71	90	181	-19	-21,1	-65	-47,8	-22,4	-22,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	138	120	-20	-14,5	6	5,4	16,0	-11,8	
seit Jahresbeginn	1.631	1.148	604	x	x	-101	-5,8	-7,8	-10,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	623	612	429	11	1,8	110	21,4	45,4	-1,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	92	91	54	1	1,1	12	15,0	54,2	-	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	192	155	58	37	23,9	91	90,1	138,5	3,6	
seit Jahresbeginn	1.664	1.041	429	x	x	293	21,4	21,3	-1,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	4,0	4,1	x	x	x	4,7	4,6	4,4	
dar. Männer	4,3	4,4	4,4	x	x	x	5,0	5,0	4,8	
Frauen	3,4	3,5	3,7	x	x	x	4,2	4,2	4,0	
15 bis unter 25 Jahre	5,1	5,5	5,8	x	x	x	6,6	6,7	6,2	
15 bis unter 20 Jahre	4,0	4,9	5,9	x	x	x	4,8	5,1	4,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,8	3,0	3,1	x	x	x	3,5	3,5	3,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,8	x	x	x	3,1	3,1	3,0	
Ausländer ^{*)}	15,6	16,1	16,7	x	x	x	23,0	22,1	20,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,4	x	x	x	5,0	5,0	4,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.926	5.058	5.176	-132	-2,6	-670	-12,0	-9,1	-4,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.543	5.607	5.686	-64	-1,1	-581	-9,5	-7,7	-4,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.549	5.614	5.692	-65	-1,2	-576	-9,4	-7,6	-4,3	
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,7	5,8	x	x	x	6,2	6,2	6,0	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.029	8.127	8.088	-99	-1,2	-1.008	-11,2	-10,2	-10,1	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.430	2.498	2.502	-69	-2,7	-348	-12,5	-9,2	-9,3	
Bedarfsgemeinschaften	6.352	6.434	6.416	-82	-1,3	-850	-11,8	-11,0	-10,5	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2022 bis März 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

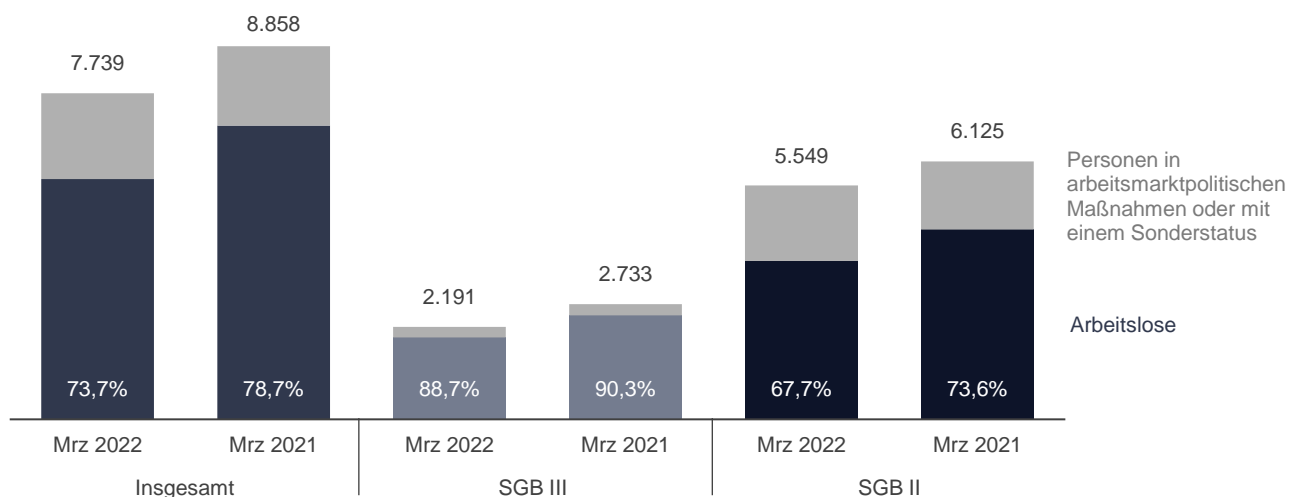
Komponenten der Unterbeschäftigung

Saalekreis

März 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
					absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	5.703	5.946	-243	-4,1	-1.272	-18,2	-16,1	-11,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.206	1.225	-19	-1,6	98	8,8	10,4	12,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	255	262	-7	-2,7	81	46,6	36,5	29,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	951	963	-12	-1,2	17	1,8	4,9	8,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.909	7.171	-262	-3,7	-1.174	-14,5	-12,5	-8,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	791	708	83	11,7	54	7,3	1,1	-7,9
Berufliche Weiterbildung inklusive	123	116	7	6,0	-30	-19,6	-22,7	-25,8
Förderung von Menschen mit Behinderungen	248	166	82	49,4	164	195,2	124,3	33,3
Arbeitsgelegenheiten	274	277	-3	-1,1	-20	-6,8	-4,8	-8,0
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	50	49	1	2,0	-26	-34,2	-41,7	-49,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	97	100	-3	-3,0	-33	-25,4	-1,0	15,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.700	7.879	-179	-2,3	-1.120	-12,7	-11,4	-8,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	39	37	2	5,4	1	2,6	-14,0	-28,0
Gründungszuschuss	33	30	3	10,0	-4	-10,8	-28,6	-38,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	7	-1	-14,3	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.739	7.916	-177	-2,2	-1.119	-12,6	-11,4	-8,5
Unterbeschäftigungsquote	7,8	8,0	x	x	x	9,0	9,1	8,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,7	75,1	x	x	x	78,7	79,3	78,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Saalekreis

März 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	Feb 2021	Jan 2021
						in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.944	2.076	-132	-6,4	-523	-21,2	-20,2	-17,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	39	38	1	2,6	19	95,0	52,0	12,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	39	38	1	2,6	19	95,0	52,0	12,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.983	2.114	-131	-6,2	-504	-20,3	-19,5	-17,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	175	159	16	10,1	-34	-16,3	-18,0	-12,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	100	92	8	8,7	-17	-14,5	-18,6	-21,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	22	16	6	37,5	-5	-18,5	-27,3	-7,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	53	51	2	3,9	-12	-18,5	-13,6	9,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.158	2.272	-114	-5,0	-538	-20,0	-19,5	-16,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	33	30	3	10,0	-4	-10,8	-28,6	-38,8
Gründungszuschuss	33	30	3	10,0	-4	-10,8	-28,6	-38,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.191	2.302	-111	-4,8	-542	-19,8	-19,6	-17,3
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,7	90,2	x	x	x	90,3	90,9	90,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.759	3.870	-111	-2,9	-749	-16,6	-13,7	-8,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.167	1.188	-21	-1,8	79	7,3	9,5	12,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	216	225	-9	-4,0	62	40,3	34,7	31,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	951	963	-12	-1,2	17	1,8	4,9	8,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.926	5.058	-132	-2,6	-670	-12,0	-9,1	-4,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	617	549	68	12,4	89	16,9	8,5	-6,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	23	24	-1	-4,2	-13	-36,1	-35,1	-38,5
Arbeitsgelegenheiten	248	166	82	49,4	164	195,2	124,3	33,3
Fremdförderung	252	261	-9	-3,4	-15	-5,6	-3,0	-8,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	50	49	1	2,0	-26	-34,2	-41,7	-49,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	44	49	-5	-10,2	-21	-32,3	16,7	24,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.543	5.607	-64	-1,1	-581	-9,5	-7,7	-4,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	6	7	-1	-14,3	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	7	-1	-14,3	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.549	5.614	-65	-1,2	-576	-9,4	-7,6	-4,3
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,7	x	x	x	6,2	6,2	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,7	68,9	x	x	x	73,6	73,8	72,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

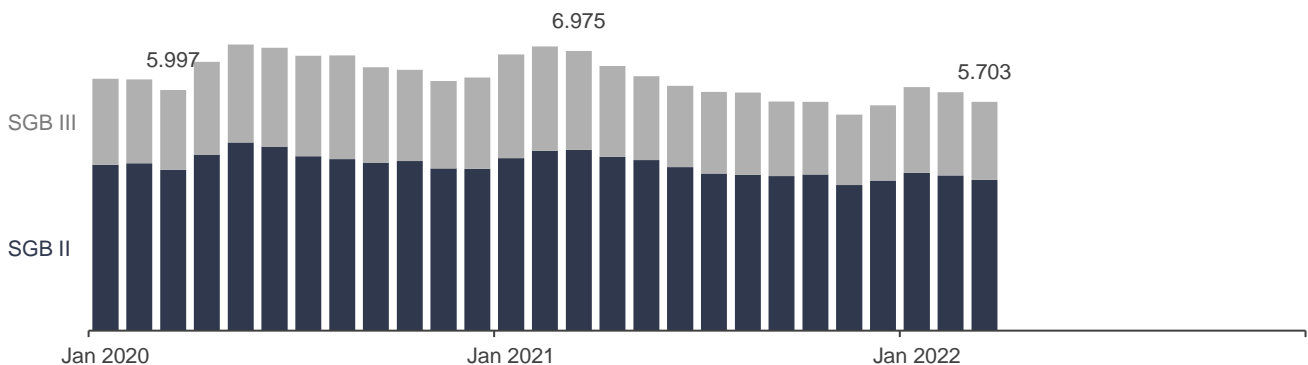
3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmontat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Saalekreis
März 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 243 auf 5.703 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.272 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.944, das sind 132 weniger als im Vormonat und 523 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.759 Arbeitslose, das ist ein Minus von 111 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2021 waren es 749 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	5.703	-243	-4,1	-1.272	-18,2	5,9	6,1	7,2
Männer	3.284	-156	-4,5	-692	-17,4	6,4	6,7	7,8
Frauen	2.419	-87	-3,5	-580	-19,3	5,3	5,5	6,6
15 bis unter 25 Jahre	533	-47	-8,1	-171	-24,3	7,5	8,2	10,5
15 bis unter 20 Jahre	124	-27	-17,9	-25	-16,8	5,4	6,5	6,4
50 Jahre und älter	2.163	-129	-5,6	-434	-16,7	5,4	5,8	6,6
55 Jahre und älter	1.484	-77	-4,9	-237	-13,8	5,8	6,1	6,9
Deutsche	5.051	-223	-4,2	-1.082	-17,6	5,4	5,6	6,6
Ausländer ²⁾	652	-20	-3,0	-190	-22,6	19,2	19,8	27,1
Rechtskreis SGB III	1.944	-132	-6,4	-523	-21,2	2,0	2,1	2,6
Männer	1.084	-102	-8,6	-313	-22,4	2,1	2,3	2,7
Frauen	860	-30	-3,4	-210	-19,6	1,9	2,0	2,3
15 bis unter 25 Jahre	171	-19	-10,0	-87	-33,7	2,4	2,7	3,8
15 bis unter 20 Jahre	32	-5	-13,5	-6	-15,8	1,4	1,6	1,6
50 Jahre und älter	1.052	-68	-6,1	-162	-13,3	2,6	2,8	3,1
55 Jahre und älter	865	-38	-4,2	-87	-9,1	3,3	3,5	3,8
Deutsche	1.824	-127	-6,5	-515	-22,0	2,0	2,1	2,5
Ausländer ²⁾	120	-5	-4,0	-8	-6,3	3,5	3,7	4,1
Rechtskreis SGB II	3.759	-111	-2,9	-749	-16,6	3,9	4,0	4,7
Männer	2.200	-54	-2,4	-379	-14,7	4,3	4,4	5,0
Frauen	1.559	-57	-3,5	-370	-19,2	3,4	3,5	4,2
15 bis unter 25 Jahre	362	-28	-7,2	-84	-18,8	5,1	5,5	6,6
15 bis unter 20 Jahre	92	-22	-19,3	-19	-17,1	4,0	4,9	4,8
50 Jahre und älter	1.111	-61	-5,2	-272	-19,7	2,8	3,0	3,5
55 Jahre und älter	619	-39	-5,9	-150	-19,5	2,5	2,6	3,1
Deutsche	3.227	-96	-2,9	-567	-14,9	3,5	3,6	4,1
Ausländer ²⁾	532	-15	-2,7	-182	-25,5	15,6	16,1	23,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

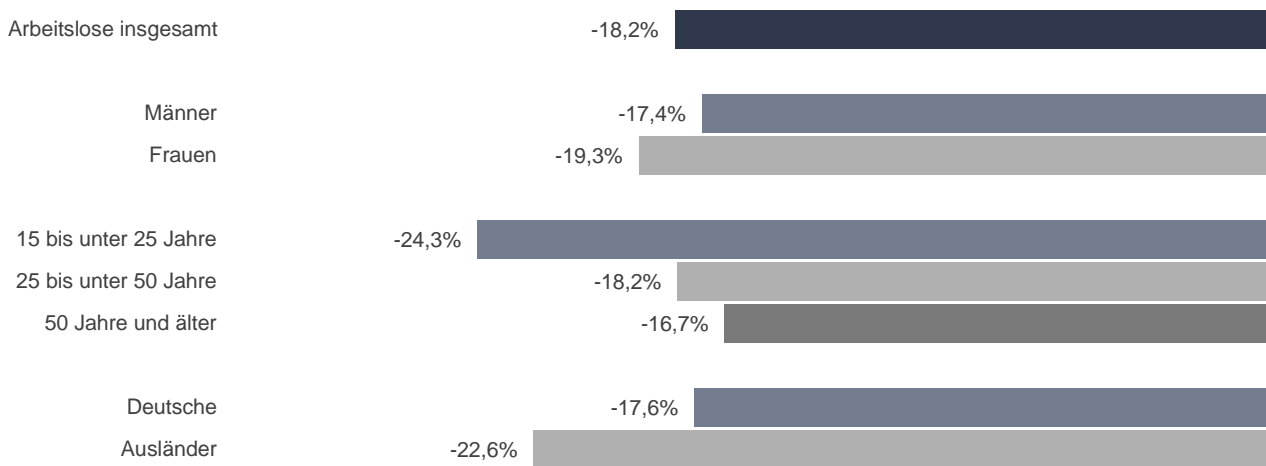
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

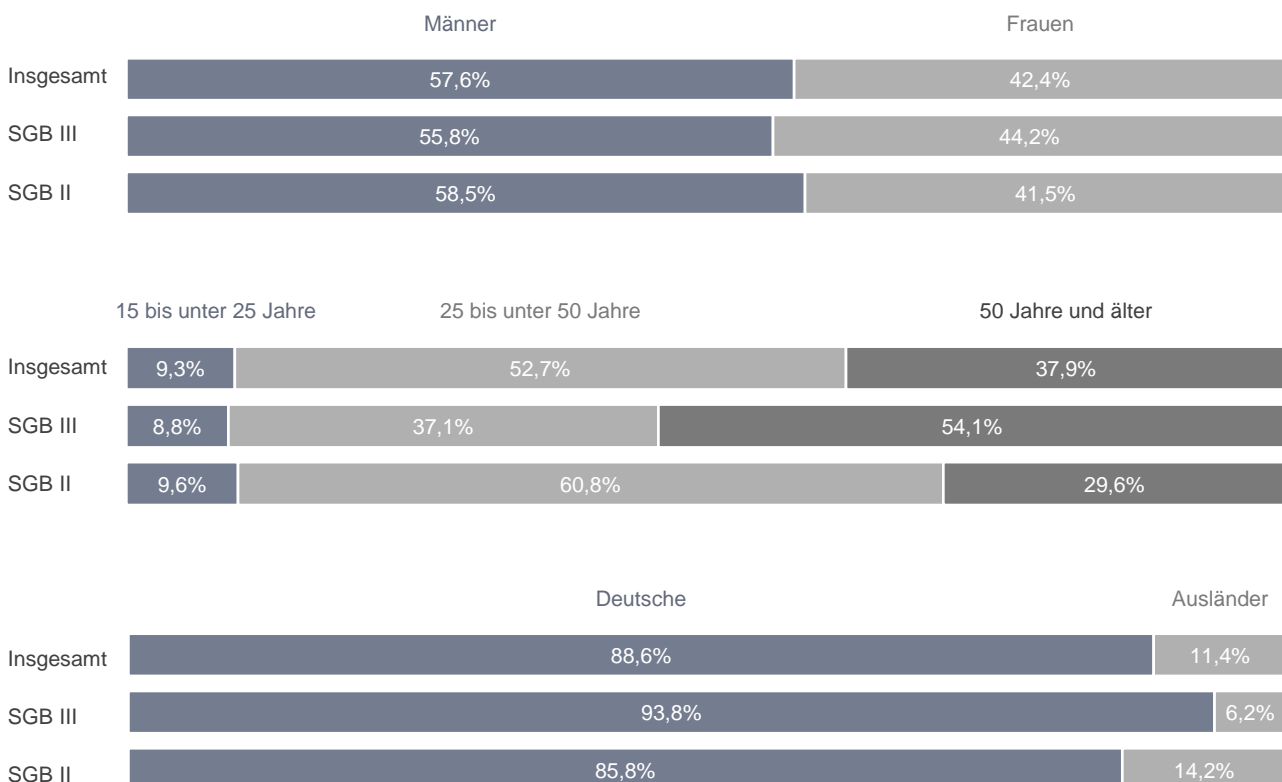
Saalekreis
März 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von –24% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –17% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

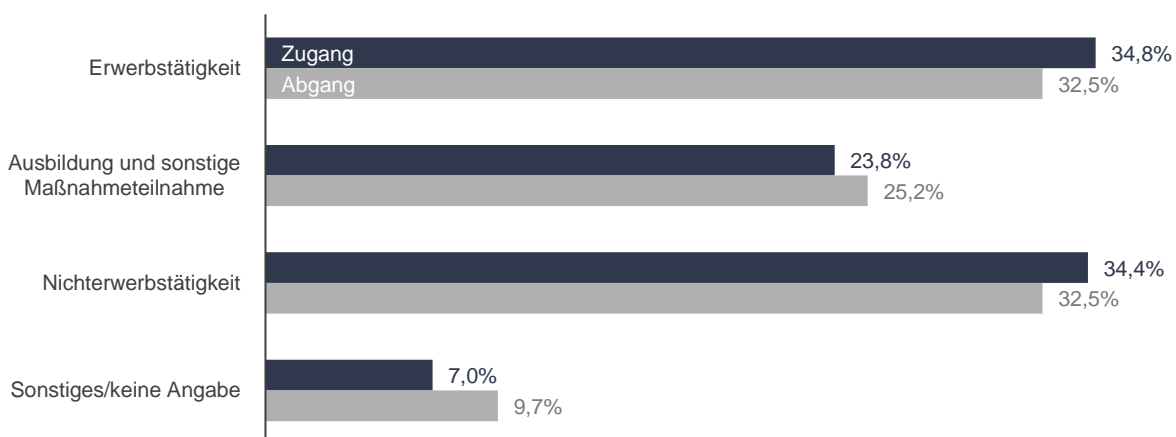
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Saalekreis

März 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 915 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 76 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.162 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 56 mehr als im März 2021. Seit Jahresbeginn gab es 3.200 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 254 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.119 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 316 Abmeldungen. Im März meldeten sich 318 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 137 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 378 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 42 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	915	-122	-11,8	-76	-7,7	3.200	-254	-7,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	318	-12	-3,6	-137	-30,1	1.317	-356	-21,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	300	-9	-2,9	-68	-18,5	1.169	-207	-15,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-2	-18,2	-63	-87,5	114	-139	-54,9
Selbständigkeit	7	3	75,0	1	16,7	23	-1	-4,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	218	-59	-21,3	13	6,3	682	56	8,9
Nichterwerbstätigkeit	315	-61	-16,2	63	25,0	1.018	109	12,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	262	-28	-9,7	75	40,1	798	109	15,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	21	-22	-51,2	-11	-34,4	97	-19	-16,4
Sonstiges/keine Angabe	64	10	18,5	-15	-19,0	183	-63	-25,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.162	-	-	56	5,1	3.119	316	11,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	378	23	6,5	-42	-10,0	964	4	0,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	354	26	7,9	-52	-12,8	899	-10	-1,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	7	233,3	10	x	14	*	*
Selbständigkeit	8	-11	-57,9	-2	-20,0	37	3	8,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	293	26	9,7	109	59,2	670	255	61,4
Nichterwerbstätigkeit	378	-43	-10,2	-25	-6,2	1.131	77	7,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	272	-21	-7,2	8	3,0	789	105	15,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	65	-10	-13,3	-8	-11,0	203	11	5,7
Sonstiges/keine Angabe	113	-6	-5,0	14	14,1	354	-20	-5,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

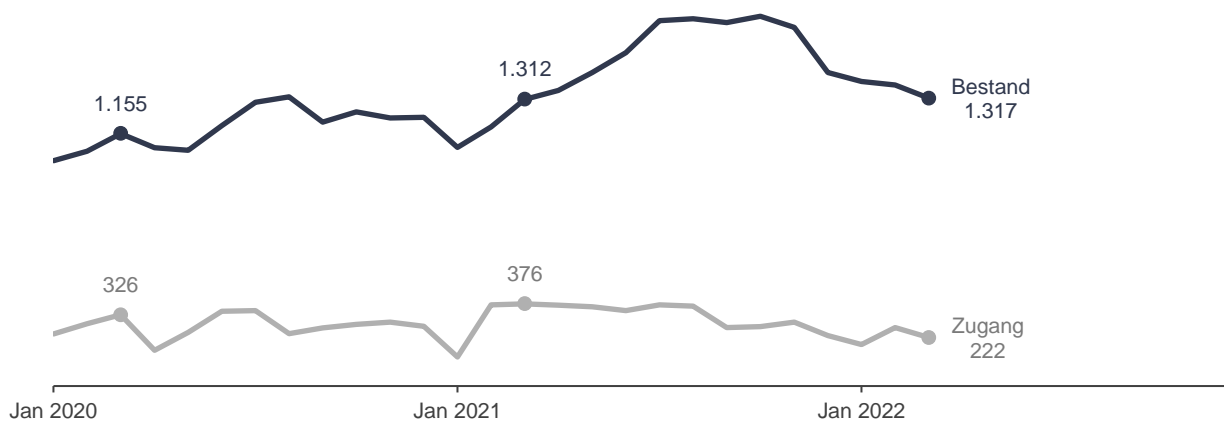
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Saalekreis
März 2022

Im März waren 1.317 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Rückgang von 61 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stellenbestand praktisch nicht geändert (+5). Arbeitgeber meldeten im März 222 neue Arbeitsstellen, das waren 154 oder 41 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 680 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 200 oder 23%. Zudem wurden im März 289 Arbeitsstellen abgemeldet, 63 oder 28 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 825 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 52 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	222	-46	-17,2	-154	-41,0	680	-200	-22,7
dar. sofort zu besetzen	121	-18	-12,9	-44	-26,7	351	-49	-12,3
sozialversicherungspflichtig	217	-43	-16,5	-146	-40,2	665	-194	-22,6
dar. sofort zu besetzen	117	-21	-15,2	-41	-25,9	346	-44	-11,3
Bestand	1.317	-61	-4,4	5	0,4	1.363	166	13,9
dar. sofort zu besetzen	1.234	-48	-3,7	42	3,5	1.275	174	15,8
sozialversicherungspflichtig	1.296	-59	-4,4	7	0,5	1.341	162	13,7
dar. sofort zu besetzen	1.214	-53	-4,2	41	3,5	1.257	171	15,7
Abgang	289	-12	-4,0	63	27,9	825	52	6,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	281	-15	-5,1	60	27,1	811	55	7,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

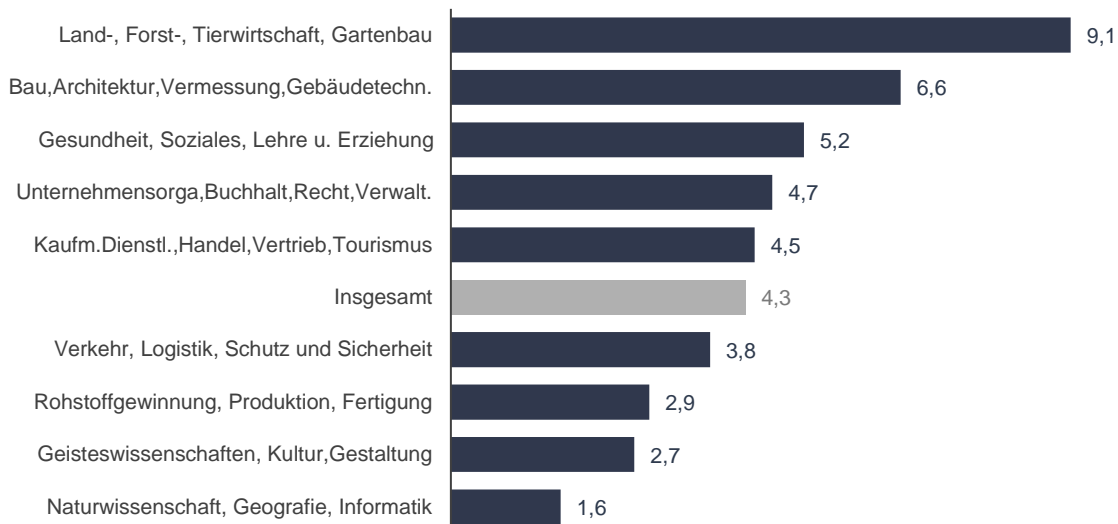
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Saalekreis
März 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im März 2022 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mrz 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.703	100	-243	-4,1	-1.272	-18,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	456	8,0	-26	-5,4	-78	-14,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	829	14,5	-45	-5,1	-339	-29,0
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	741	13,0	-53	-6,7	-172	-18,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	84	1,5	2	2,4	-12	-12,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.582	27,7	-23	-1,4	-234	-12,9
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	715	12,5	-7	-1,0	-156	-17,9
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	525	9,2	-35	-6,3	-138	-20,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	587	10,3	-17	-2,8	-104	-15,1
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	54	0,9	-6	-10,0	-27	-33,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	130	2,3	-33	-20,2	-11	-7,8
Gemeldete Arbeitsstellen	1.317	100	-61	-4,4	5	0,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	50	3,8	-1	-2,0	13	35,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	284	21,6	-7	-2,4	-29	-9,3
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	112	8,5	2	1,8	-49	-30,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	52	3,9	-3	-5,5	12	30,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	415	31,5	-75	-15,3	-5	-1,2
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	160	12,1	3	1,9	41	34,5
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	111	8,4	-12	-9,8	15	15,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	113	8,6	20	21,5	-10	-8,1
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	20	1,5	12	150,0	17	x
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

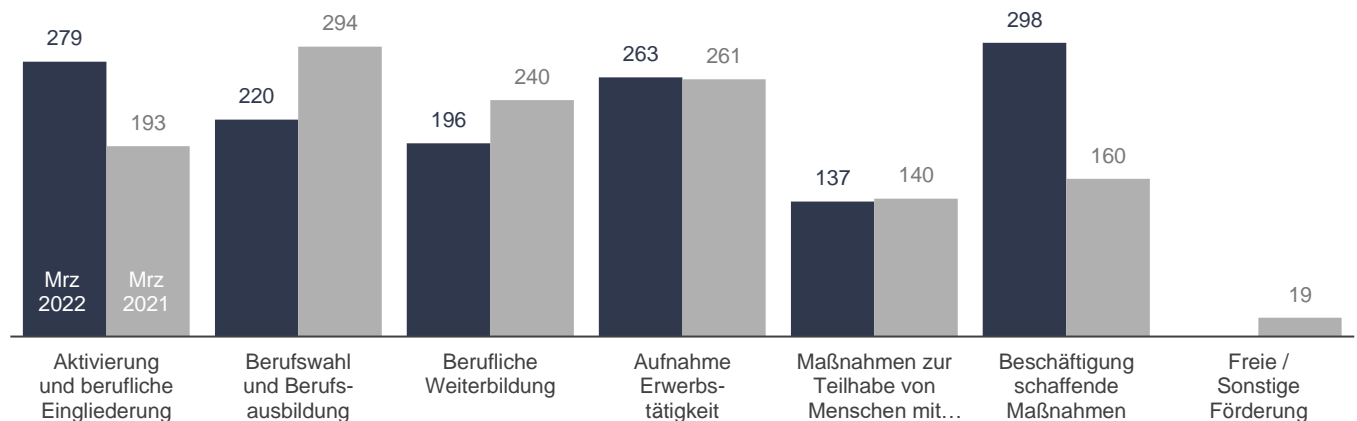
Saalekreis

März 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	224	-78	-25,8	-115	-33,9	835	-180	-17,7
Berufswahl und Berufsausbildung	9	-	-	-12	-57,1	26	-20	-43,5
Berufliche Weiterbildung	43	-15	-25,9	10	30,3	116	44	61,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	32	-18	-36,0	-19	-37,3	121	6	5,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	-2	-28,6	*	*	18	6	50,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	98	84	x	76	x	161	86	114,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	279	-7	-2,4	86	44,6	298	81	37,1
Berufswahl und Berufsausbildung	220	4	1,9	-74	-25,2	220	-83	-27,3
Berufliche Weiterbildung	196	13	7,1	-44	-18,3	181	-48	-20,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	263	-16	-5,7	2	0,8	273	1	0,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	137	-2	-1,4	-3	-2,1	138	-5	-3,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	298	83	38,6	138	86,3	243	64	35,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-19	-100,0	-	-19	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	158	-33	-17,3	-3	-1,9	452	53	13,3
Berufswahl und Berufsausbildung	8	-14	-63,6	-20	-71,4	36	-23	-39,0
Berufliche Weiterbildung	27	-6	-18,2	8	42,1	90	24	36,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	62	12	24,0	6	10,7	168	-9	-5,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-5	-55,6	-	-	18	4	28,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	14	1	7,7	3	27,3	166	-216	-56,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	10	7	233,3

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

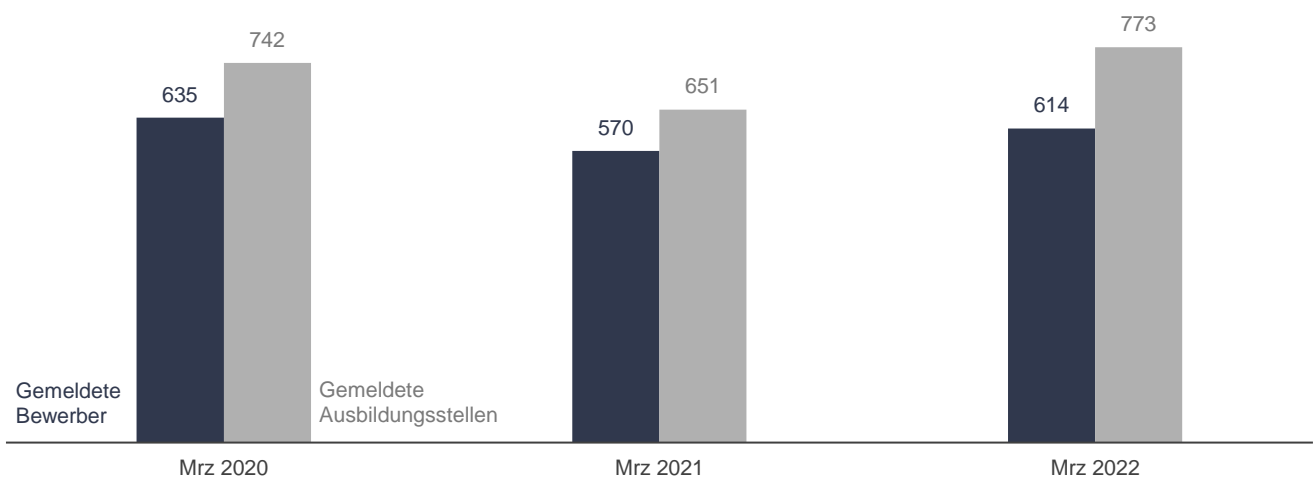
3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

Ausbildungsmarkt

Saalekreis
März 2022

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich 614 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 44 mehr als im Vorjahreszeitraum (+8%). Zugleich gab es 773 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 122 (+19%). Ende März waren 467 Bewerber noch unversorgt und 590 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+84 oder +22%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+138 oder +31%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	614	44	7,7	570	635
versorgte Bewerber	147	-40	-21,4	187	191
einmündende Bewerber	60	-27	-31,0	87	110
andere ehemalige Bewerber	44	7	18,9	37	51
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	43	-20	-31,7	63	30
unversorgte Bewerber	467	84	21,9	383	444
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	773	122	18,7	651	742
betriebliche Ausbildungsstellen	766	119	18,4	647	739
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	7	3	75,0	4	3
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	590	138	30,5	452	569
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,26	x	x	1,14	1,17
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,26	x	x	1,18	1,28

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Saalekreis

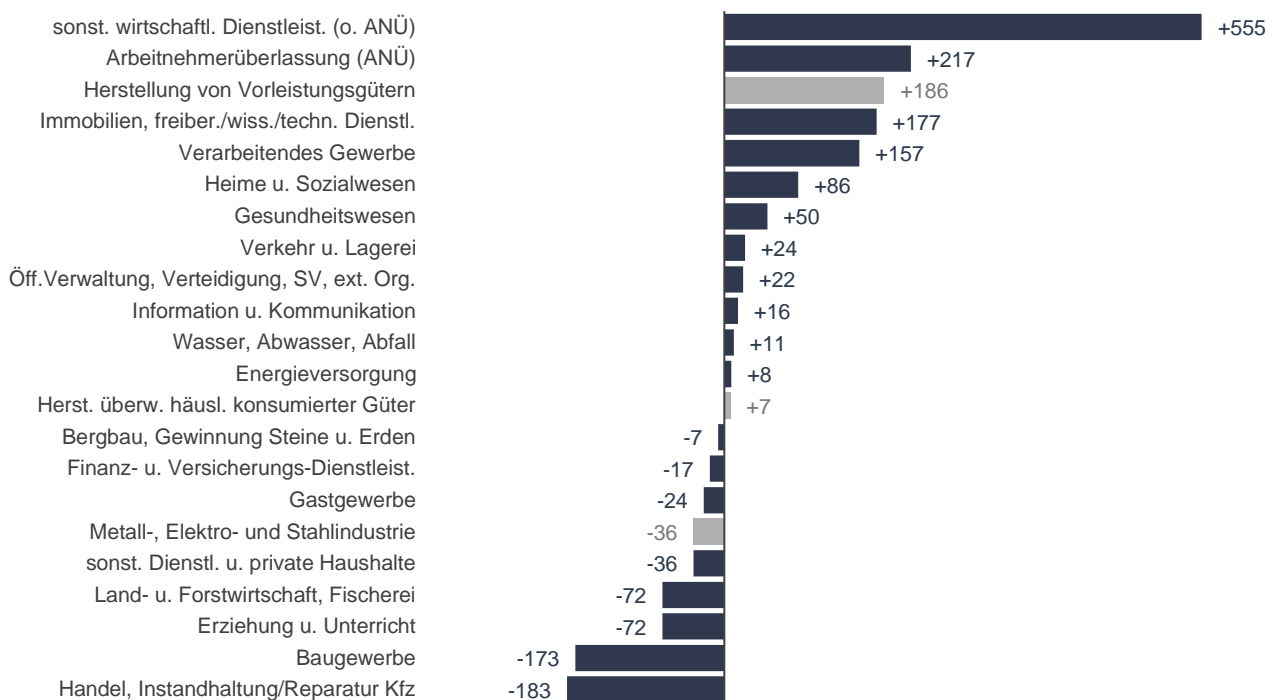
September 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 70.973. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 738 oder 1,1%, nach +1.161 oder +1,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+555 oder +11,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-183 oder -1,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2021 / Sep 2020	
	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	70.973	70.173	69.884	70.130	70.235	738	1,1
59,0% Männer	41.856	41.350	41.151	41.137	41.231	625	1,5
41,0% Frauen	29.117	28.823	28.733	28.993	29.004	113	0,4
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	6.273	5.588	5.648	5.839	5.965	308	5,2
65,4% 25 bis unter 55 Jahre	46.401	46.308	46.155	46.173	46.329	72	0,2
25,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	17.781	17.754	17.602	17.634	17.454	327	1,9
74,9% Vollzeit	53.154	52.613	52.465	52.590	52.695	459	0,9
25,1% Teilzeit	17.819	17.560	17.419	17.540	17.540	279	1,6
93,6% Deutsche	66.450	65.913	65.864	66.252	66.356	94	0,1
6,4% Ausländer ¹⁾	4.523	4.259	4.019	3.877	3.878	645	16,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Saalekreis

Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Dezember 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.514	-601	-8,4
davon			
mit 1 Person	4.055	-375	-8,5
mit 2 Personen	1.236	-118	-8,7
mit 3 Personen	541	-54	-9,1
mit 4 Personen	312	-25	-7,4
mit 5 und mehr Personen	370	-29	-7,3
darunter			
Single-BG	4.046	-379	-8,6
Alleinerziehende-BG	993	-71	-6,7
Partner-BG ohne Kinder	649	-81	-11,1
Partner-BG mit Kindern	756	-78	-9,4
nicht zuordenbare BG	70	8	12,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.762	-145	-7,6
davon: mit 1 Kind	820	-81	-9,0
mit 2 Kindern	501	-29	-5,5
mit 3 und mehr Kindern	441	-35	-7,4
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.576	-1.016	-8,1
darunter			
Männer	6.050	-518	-7,9
Frauen	5.525	-499	-8,3
Leistungsberechtigte (LB)	10.919	-1.021	-8,6
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.708	-1.012	-8,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.162	-739	-8,3
darunter			
Männer	4.252	-377	-8,1
Frauen	3.909	-363	-8,5
davon			
unter 25 Jahre	1.104	-90	-7,5
25 bis unter 55 Jahre	4.799	-517	-9,7
55 Jahre und älter	2.259	-132	-5,5
darunter			
Deutsche	6.739	-662	-8,9
Ausländer ¹⁾	1.423	-77	-5,1
darunter			
Alleinerziehende	990	-71	-6,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.546	-273	-9,7
darunter			
unter 3 Jahre	514	-27	-5,0
3 bis unter 6 Jahre	532	-49	-8,4
6 bis unter 15 Jahre	1.410	-192	-12,0
über 15 Jahre	90	-5	-5,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	211	-9	-4,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	657	5	0,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	207	-25	-10,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	450	30	7,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

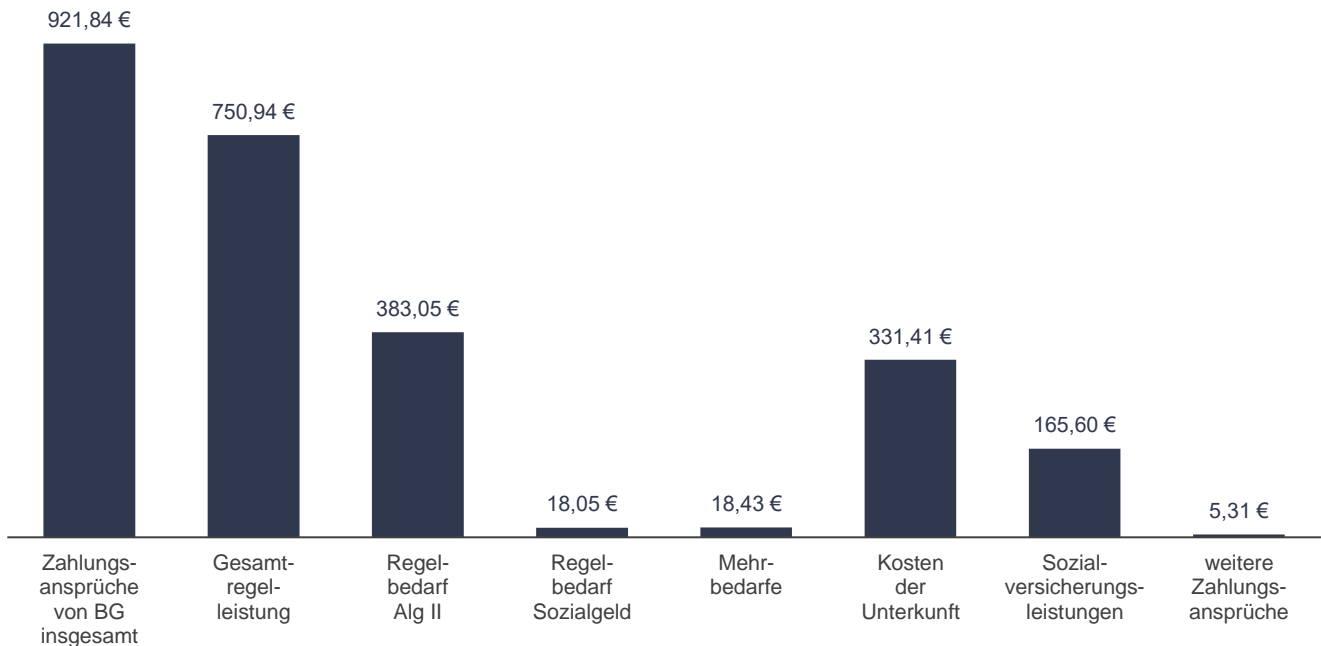
1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Saalekreis

Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	6.004.867	922	6.514	922
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	4.891.598	751	6.490	754
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.495.216	383	5.832	428
Regelbedarf Sozialgeld	117.576	18	764	154
Mehrbedarfe	120.030	18	1.767	68
Kosten der Unterkunft	2.158.777	331	6.077	355
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.101.756	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.078.706	166	6.469	167
weitere Zahlungsansprüche	34.563	5	-	-
sonstige Leistungen	31.685	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	1.223	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.065	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	589	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.